



Geburtstage im April 2026

Runde Geburtstage und Weihetage in der Katholischen Kirche in Oberösterreich.

Am 2. April 2026

wird **Dr. Stefan Schlager**, Seelsorger der Caritas Oberösterreich, 60 Jahre alt. Er wurde in Gmunden geboren. Nach seinem Studium der Fachtheologie sowie der Selbstständigen Religionspädagogik an der Katholisch-Theologischen Hochschule Linz (heute KU Linz) war er von 1992 bis 1998 als Assistent bzw. Referent im Referat „Theologische Erwachsenenbildung“ tätig. Ab 1999 leitete Stefan Schlager das Referat „Theologische Erwachsenenbildung“ bzw. „Theologische Erwachsenenbildung und Weltreligionen“. Er baute dabei u. a. den Erwachsenenkatechumenat in der Diözese Linz und auf Österreich-Ebene auf und intensivierte bzw. entfaltete den interreligiösen Dialog. Von 2023 bis Ende August 2024 führte er seine Arbeit als Referent im neu strukturierten Team Spiritualität und Dialog weiter. Seit 2007 ist Stefan Schlager zudem auch Sekretär des Priesterrates.

Parallel zu seiner beruflichen Tätigkeit promovierte er 2003 zum Doktor der Theologie und absolvierte zuvor in München ein Postgraduate-Studium „Philosophie und Erwachsenenpädagogik“. Von 2011 bis 2026 hatte er nebenberuflich einen Lehrauftrag für „Grundlagen der Ethik“ an der FH Oberösterreich/Campus Linz. Er ist auch Buchautor mit Schwerpunkt Lyrik.

Seit September 2024 ist Stefan Schlager als Seelsorger der Caritas Oberösterreich tätig. Er ist verheiratet und Vater von drei Töchtern.

Am 4. April 2026

vollendet Konsistorialrat **Adalbert Haudum OPraem**, Prämonstratenser Chorherr des Stiftes Schlägl, Militärsuperior in Ruhe, sein 80. Lebensjahr. Er stammt aus St. Veit im Mühlkreis, trat 1966 in das Stift Schlägl ein und wurde 1972 zum Priester geweiht. Er war anschließend Kooperator in Rohrbach und Religionslehrer in Hamborn (Deutschland). Ab 1979 war H. Adalbert Pfarrer in Aigen im Mühlkreis mit einer mehrmonatigen Unterbrechung (1984) als Militärseelsorger der UNO-Truppen in Zypern. Von 1995 bis 2016 wirkte er als Pfarrer in Neufelden und war anschließend bis Ende August 2024 Benefiziat und Seelsorger in der Wallfahrtskirche Maria Trost in Rohrbach-Berg.

Am 11. April 2026

feiert Geistlicher Rat **Mag. P. Florian Kiniger OCist**, Zisterzienser des Stiftes Schlierbach, seinen 70. Geburtstag. Er stammt aus Steinbach am Ziehberg, erlernte den Beruf des Gärtners und war zwei Jahre in der Stiftsgärtnerei Schlierbach tätig. Nach dem Besuch des Aufbaugymnasiums in Horn trat er 1982 in das Stift Schlierbach ein und wurde 1989 zum Priester geweiht. Anschließend war P. Florian Kooperator in Micheldorf, Pfarrprovisor von Heiligenkreuz und Lokalkaplan von Inzersdorf. 1996 wurde er zum Pfarrprovisor in Micheldorf bestellt, von 1997 bis Ende Februar 2026 wirkt er dort als Pfarrer. Von 2006 bis 2009 war er zudem Pfarradministrator in Leonstein. Im Kloster hatte P.

Florian Kiniger zwei Jahre auch das Amt des Priors inne, war 25 Jahre Forstverwalter und 15 Jahre Gebäudeverwalter im Stift Schlierbach.

Am 12. April 2026

wird Prälat **Johann Holzinger CanReg**, Augustiner Chorherr des Stiftes St. Florian, em. Propst, Pfarrvikar in der Pfarre Frankenmarkt, 75 Jahre alt. Er stammt aus Attnang, trat 1970 in das Stift St. Florian ein und wurde 1977 zum Priester geweiht. Nach Kaplansjahren in Feldkirchen an der Donau, Vöcklabruck und Attnang wurde Johann Holzinger 1992 zum Pfarrer in Attnang bestellt. Von 2004 bis 2011 war er Pfarrer in Hargelsberg. Im Februar 2005 wurde Johann Holzinger zum Propst des Stiftes St. Florian gewählt, diese Funktion hatte er bis 2025 inne. Von 2017 bis 2024 war er auch Generalabt der Augustiner Chorherren in Österreich. Prälat Johann Holzinger wirkte zwischen 2019 und 2025 als Pfarrseelsorger in: Haid, Pucking, Herzogsdorf, St. Gotthard, Ansfelden, Berg an der Krems, Lacken, St. Martin im Mühlkreis, Walding, Feldkirchen an der Donau, Goldwörth und Niederwaldkirchen. Im November 2025 wurde er zum Pfarrvikar in der Pfarre Frankenmarkt bestellt. Er ist zudem Landespolizeiseelsorger und Bezirksfeuerwehrseelsorger für Linz-Land.

Am 15. April 2026

vollendet **Mag.^a Edeltraud Addy-Papelitzky**, Leiterin des Bereichs Personal & Qualitätssicherung, ihr 60. Lebensjahr. Sie ist gebürtig aus Gmünd (NÖ), studierte in Linz Theologie und begann 1991 in der Betriebsseelsorge mit Schwerpunkt Jugendarbeit. Ab 1994 übernahm sie für sechs Jahre die Leitung des Bildungshauses Betriebsseminar, danach war sie im Sozialreferat der Diözese Linz tätig. Ab 2002 leitete sie den Bereich mensch & arbeit im Pastoralamt. Ab 2019 wurde ihr die Leitung des Diözesanen Personalservice übertragen und ist seit März 2022 Leiterin des Bereichs Personal & Qualitätssicherung der Diözesanen Dienste.

Ab 1992 wirkte Edeltraud Addy-Papelitzky zudem in diversen Strukturprozessen und Projekten der Diözese Linz mit und war zehn Jahre geschäftsführende Vorsitzende des Pastoralrates der Diözese Linz (bis 2018). Ihr Engagement erstreckte sich auch auf Österreich- und Europaebene (Vorstand der Arge Bildungshäuser, Ökumenisches Sozialwort der Kirchen in Österreich, Pastorkonferenz, European network for urban, rural and industrial mission). Sie ist ausgebildete Supervisorin, Organisationsberaterin und Psychotherapeutin. Edeltraud Addy-Papelitzky ist verheiratet und hat drei erwachsene Kinder.

Am 24. April 2026

feiert **Josef Wirrer**, Ständiger Diakon in Liebenau, seinen 65. Geburtstag. Er ist in Liebenau aufgewachsen und arbeitete bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2023 dort als Bankkaufmann. 2018 wurde er im Linzer Mariendom zum Ständigen Diakon geweiht. In der Pfarre Liebenau arbeitet er u. a. im Fachausschuss Caritas, in der Liturgie und in der Verkündigungspastoral mit. Josef Wirrer lebt in Liebenau, ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder.

Am 25. April 2026

wird Konsistorialrat **Mag. Engelbert Kobler OPraem**, Prämonstratenser Chorherr des Stiftes Schlägl, Pfarrer in Helfenberg, 70 Jahre alt. Gebürtig aus Arnreit trat er 1975 in das Stift Schlägl ein. Er studierte in Linz und München Theologie und wurde 1982 zum Priester geweiht. Engelbert Kobler war Religionslehrer in Rohrbach, Aigen und Schlägl und Kooperator in Aigen. Im Stift hatte er von 1987 bis 1990 das Amt des Novizen- und Klerikermeisters inne. Anschließend bis 2007 war H.

Engelbert Pfarrer in Klaffer und wurde dann zum Pfarrer in Helfenberg und zum Pfarrprovisor von St. Stefan am Walde (bis 2012) bestellt.

Weihetage

8. April 2026

Konsistorialrat **Severin Lakomy**, em. Pfarrer, wohnhaft in Polen – 55 Jahre Priester.

16. April 2026

Geistlicher Rat **Mag. Paul Traunwieser**, Kurat in der Pfarre Mattigtal – 25 Jahre Priester.

Hinweis:

Von allen Geburtstags-Jubilar:innen liegt uns eine schriftliche Einverständniserklärung für die Weitergabe der Daten vor. Sollten Sie im Bedarfsfall eine solche Einverständniserklärung benötigen, dann können Sie diese gerne bei uns anfordern.